

# Unsere Hausregeln für clubinterne und öffentliche Turniere

## Grundergrundsätzlich gilt:

Für die Durchführung der Turniere gilt das aktuelle, offizielle Regelwerk der TDA (Tournament Directors Association)

Die folgenden Hausregeln stellen nur Ergänzungen dar.

Jeder Teilnehmer muß das 18. Lebensjahr vollendet haben um am Ranglistenturnier teilnehmen zu können und spielt auf eigene Gefahr. Dies muß auf Anfrage durch die Turnierleitung nachgewiesen werden können.

## Für clubinterne Ranglistenturniere gilt:

Es werden zu den Ranglistenturnieren ausschließlich Ranglistenpunkte ausgeschüttet.

Die Platzverteilung der Spieler erfolgt zufällig, z. B. mit Hilfe eines Computerprogramms. Eine Anpassung der Plätze aufgrund von Mitläufern durch die Turnierleitung bleibt vorbehalten (s. u. „Für später hinzukommende Mitspieler...“).

Das Ranglisten-Turnier wird im Multitable-System gespielt. Es wird so lange an den Tischen gespielt bis nur noch ein Spieler (der Tagessieger) übrig ist. Die Anzahl der Tische wird dabei der Anzahl der noch jeweils verbliebenen Spieler angepaßt (tablebalance).

Alle Ranglistenturniere werden in der Texas Holdem No Limit Variante gespielt dazu erhält jeder Teilnehmer zum Turnierstart 8000 Spielchips.

Die bei den wöchentlichen Ranglistenspielen ausgespielten Punkte sind von der Anzahl der Teilnehmer abhängig. Eine Anpassung erfolgt zum Jahreswechsel aufgrund der durchschnittlichen Teilnehmerzahl. Die Verteilung für die Club-Rangliste sieht wie folgt aus (Beispiel):

Platzierung	Anzahl Spieler					
	unter 16	16 - 18	19 - 22	23 - 26	27 - 30	über 30
1	80	90	100	110	120	130
2	72	81	90	99	108	117
3	64	72	80	88	96	104
4	56	63	70	77	84	91
5	48	54	60	66	72	78
6	40	45	50	55	60	65
7	32	36	40	44	48	52
8	24	27	30	33	36	39
9	16	18	20	22	24	26
10	8	9	10	11	12	13

Eine Aufnahme in die Rangliste ist ausschließlich Mitgliedern des Pokerclubs „All in“ Winsen vorbehalten.

Nichtmitglieder dürfen auf Einladung eines Mitglieds oder gegen einen Kostenbeitrag von 5,- € einmalig am Ranglistenturnier teilnehmen. Sofern ein Kostenbeitrag gezahlt wurde, wird dieser beim Eintritt in den Club auf die Aufnahmegebühr angerechnet. Erreicht ein Gast die Ranglistenplätze, so werden die erzielten Ranglistenpunkte nur gewertet, wenn er umgehend in den Verein eintritt. Ansonsten verfallen diese Punkte und der Platz bleibt unbesetzt.

Schimpfwörter und Beleidigungen gegenüber den Mitspielern oder Dealern sind nicht erlaubt und führen zum Ausschluß aus dem Turnier.

Für später hinzukommende, rechtzeitig vor Turnierbeginn angemeldete Mitspieler laufen Stacks auf den zugewiesenen Plätzen bis zum Ende der dritten Blindstufe mit. Diese Frist kann in begründeten Fällen um zwei Blindstufen verlängert werden. Bis zur Ankunft des Mitspielers am Tisch wird von Beginn an in jeder Hand von seinem Stack ein Ante in Höhe des Small-Blinds zum

Pot hinzugefügt, sofern nicht sowieso ein Blind gesetzt werden muß. Läuft die Frist ab, ohne daß der Mitspieler antritt, wird der Stack vom Dealer eingezogen. Danach ist keine Teilnahme mehr möglich.

Angemeldete, verspätete Mitspieler müssen damit rechnen als Dealer eingesetzt zu werden. Scheidet ein mitspielender Dealer (Platz 1) aus dem Turnier aus, so rückt der nächste in den Platznummern folgende Spieler (Platz 2 oder höher), der noch im Turnier ist, nach. Dies gilt auch für den Fall von Spielern, die als Mitläufer gemeldet sind und deshalb auf den Dealerplatz gesetzt wurden.

Das Ergebnis des Turniers ist zusammen mit der Anzahl der teilnehmenden Spieler und dem Austragungsdatum auf dem zur Verfügung gestellten Formular einzutragen. Gleiches gilt für die erzielten Bounties und die Dealerzeiten (Rückseite). Dieses Formular ist nach Vervollständigung umgehend an den Vorstand zu übermitteln/übergeben. Geschieht dies nicht und das Formular geht verloren, ist eine Wertung des Spieltages nur möglich, wenn die Rangfolge der ersten zehn Plätze des Turniers 100%-ig rekonstruierbar ist. Ist dies nicht möglich, geht der betreffende Spieltag nicht in die Gesamtwertung ein.

Die Blindstufen werden wie folgt gespielt, sofern mit Ante gespielt wird, erfolgt dies in der Regel ab der 4. Stufe (200 – 400) als Big-Blind-Ante bei mehr als 6 Spielern am Tisch in Höhe des Big.Blinds, bei 3 – 6 Spielern in Höhe des Small Blinds. Bei **3** verbleibenden Spielern entfällt die Ante:

<b>Zeit</b>	<b>Small - Big Blind</b>
00 - 20 Minuten	25 - 50
20 - 40 Minuten	50 - 100
40 - 60 Minuten	100 - 200
60 - 80 Minuten	200 - 400
80 - 100 Minuten	400 - 800
100 - 120 Minuten	800 - 1600
120 - 140 Minuten	1500 - 3000
140 - 160 Minuten	3000 - 6000
160 - 180 Minuten	6000 - 12000
180 - 200 Minuten	12000 – 24000

### **Für öffentliche Turniere gilt:**

Öffentliche Turniere werden im Multitable-System gespielt. Es wird so lange an den Tischen gespielt bis nur noch ein Spieler (der Tagessieger) übrig ist. Die Anzahl der Tische wird dabei der Anzahl der noch jeweils verbliebenen Spieler angepaßt (tablebalance).

Alle Turniere werden in der Texas Holdem No Limit Variante gespielt, es sei denn, es wurde von der Turnierleitung eine andere Spielvariante angekündigt. Die Höhe des Stacks kann von Turnier zu Turnier variieren. Gleiches gilt für die Blindstruktur.

Sofern mit Ante gespielt wird, erfolgt dies in der Regel ab der 4. Blindstufe (200 – 400) als Big-Blind-Ante bei mehr als 6 Spielern am Tisch in Höhe des Big.Blinds, bei 3 – 6 Spielern in Höhe des Small Blinds. Bei **3** Spielern entfällt die Ante.

Alle Teilnehmer müssen zu Turnierbeginn anwesend sein. Mitläuferstacks sind im Allgemeinen nicht vorgesehen. Es liegt jedoch im Ermessen der Turnierleitung, ein zeitlich befristetes „Late Entry“ zuzulassen. Dies wird in der Ausschreibung, spätestens jedoch vor Beginn des Turniers angekündigt.

Die Dealer können am Spiel beteiligt sein.

Bei Unstimmigkeiten an den Tischen entscheidet die Turnierleitung.

### **Allgemein gültige Hausregeln:**

Verläßt ein Spieler während des Turniers den Tisch, egal aus welchem Grund, so wird vom Dealer der zu entrichtende Blind automatisch gesetzt und seine Karten gelten als gefolded. Ist zu erwarten, daß der Spieler nicht wieder zurückkehrt, wird der verbliebene Chip-Stack eingezogen. Das Verlassen des Tisches ist in jedem Fall erst nach dem Durchführen der anstehenden Spielaktion zulässig (auch bei einem Fold).

Die Spielchips jedes Spielers müssen im Verlauf des Turniers zu jedem Zeitpunkt, auch in Pausen, für alle sichtbar sein und dürfen nicht vom Tisch entfernt oder an andere Spieler weitergegeben werden.

Sollte ein Spieler im Big Blind gezwungen sein All-In zu setzen, so ist der Big Blind vorrangig zu bedienen und die Ante besteht in dieser Hand aus den restlichen Chips. Beispiel: BB/SB 400/200, BB hat noch 650 Chips, so wird der BB komplett gesetzt und die Ante enthält lediglich die restlichen 250 Chips.

Abweichend von den Regelungen der TDA-Rules werden bei unseren Turnieren keine Different Raises angewandt. Raises sind mindestens in Höhe des Doppelten des letzten Bets der Setzrunde zu leisten. Beispiel: Letzter Bet 500 Chips, das Minimumraise beträgt dann 1000 Chips.

Ein „Race for Chips“ beginnt immer bei dem Platz links vom Dealerbutton. Ein Spieler kann maximal einen Jeton erhalten. Ein Spieler kann nicht durch ein Chiprace aus dem Turnier ausscheiden. In dem Fall, daß ein Spieler nur noch einen Jeton übrig hat, wird das Chiprace normal durchgeführt. Sollte der Spieler nun das Chiprace verlieren, erhält er automatisch ein Stück von der kleinsten im Spiel befindlichen Jetoneinheit. Das Zählen und Zusammentragen der Chips ist allein dem Dealer überlassen.

Zeigt ein Spieler seine Karten einem Mitspieler so ist er verpflichtet allen Spielern seine Karten zu zeigen (Show one, Show all).

Die Sitzplätze an den einzelnen Tischen werden durch Zufall, im Regelfall durch einen Computer ermittelt. Der Sitzplatz mit der Nummer 1 des jeweiligen Tisches ist gleichbedeutend mit der Position des Dealers. Die übrigen Startplätze ergeben sich von der Position des Dealers aus gesehen im Uhrzeigersinn.

Sobald sich nur noch 10 Spieler im Turnier befinden, werden diese an den Final-Table versetzt. Der Dealer-Button beginnt immer von Platz 1. Dies gilt auch am Final-Table. Die Platzverteilung für den Final-Table wird zufällig bestimmt, z. B. durch den Computer. Der Spieler, der an Platz 1 sitzt, ist automatisch Dealer (dies gilt nicht in öffentlichen Turnieren).

Das Rauchen ist im Veranstaltungsraum nicht gestattet. Hierfür ist der dafür vorgesehene Bereich aufzusuchen, um auf die anwesenden Nichtraucher Rücksicht zu nehmen. Während des Aufenthaltes im Raucherbereich gilt der Platz des Spielers als verlassen.

Spieler sind verpflichtet, auf das Spiel und die Mitspieler Rücksicht zu nehmen, ob sie nun in der Hand sind oder nicht.

1. Informationen über aktive oder gepaßte Karten
  2. Spielanalysen, solange noch eine Aktion möglich ist
  3. Über eine Hand zu sprechen vor dem Showdown
- sind nicht erlaubt.

Foto- oder Filmaufnahmen sind nur mit dem Einverständnis der betroffenen Teilnehmer/innen und nach Absprache mit der Turnierleitung zulässig. Dies gilt insbesondere wenn eine eventuelle Veröffentlichung vorgesehen ist. Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Entscheidungen der Floormen, bzw. Turnierleitung sind endgültig.

Winsen (Luhe), im März 2019